

Information über den Stand der Gebietsreform

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Einheitsgemeinde Kaulsdorf,

wegen anstehender Änderungen der Thüringer Kommunalordnung möchte ich Sie, auch im Namen der Gemeindevertretung, über den aktuellen Stand informieren.

Mit der Änderung der Thüringer Kommunalordnung soll es in Thüringen keine eigenständigen Gemeinden unter 3000 Einwohner mehr geben.

Kaulsdorf ist seit 1994 eine Einheitsgemeinde mit den Ortschaften Kaulsdorf, Eichicht, Hockeroda, Breternitz - Fischersdorf und Weischwitz. Außerdem ist Kaulsdorf erfüllende Gemeinde für Hohenwarte, Altenbeuthen und Einheitsgemeinde Drognitz. Die Einwohnerzahl der Gemeinde Kaulsdorf beträgt derzeit ca. 2800. Unsere Selbstständigkeit beruht auf dem Status der gültigen Kommunalordnung, wonach eine erfüllende Gemeinde einen hauptamtlichen Bürgermeister und eine eigene Verwaltung haben muss.

Die Thüringer Landesregierung beabsichtigt, mit der Änderung der Kommunalordnung diese Regelung zu verändern. Nach dem Willen der Landesregierung soll es keine erfüllenden Gemeinden mehr geben und auch keine neuen Verwaltungsgemeinschaften mehr zugelassen werden. Somit wäre unsere Gemeinde gezwungen, sich nach neuen Partnern umzusehen.

Folgende Strukturen sind lt. Gesetzgeber möglich:

- Erweiterung der Einheitsgemeinde Kaulsdorf
- Bildung einer neuen Landgemeinde (Neuwahlen)
- Beitritt zu einer bestehenden größeren Kommune

Mit nachfolgend aufgeführten Partnern könnte Kaulsdorf fusionieren:

Saalfeld, Saalfelder Höhe, Unterwellenborn, Kamsdorf, Leutenberg, Probstzella oder der Zusammenschluss mit Hohenwarte, Gemeinde Drognitz und Altenbeuthen.

Folgende Ziele haben wir:

- Verwaltungsstandort Kaulsdorf soll erhalten bleiben
- Eigenständigkeit einer kleinen Struktur ist besser als Angliederung an große Struktur
- Beibehaltung der Einheitsgemeinde Kaulsdorf
- Sicherung Schulstandort
- finanzielle Zukunftsfähigkeit der zukünftigen Gemeinde
- bestehende Verbindungen und Beziehungen erhalten und festigen

Seit mehreren Jahren sind wir an einem Zusammenschluss mit den Gemeinden Hohenwarte, Drognitz und Altenbeuthen interessiert. Dazu gab es bereits mehrere Gemeinderatsbeschlüsse, welche auch weiterhin ihre Gültigkeit haben. Wir wünschen uns hierzu konstruktive Gespräche.

Über den weiteren Stand der Verhandlungen werden wir Sie informieren.

Der Bürgermeister im Namen der Gemeinderäte